

AUSGETRAGEN DELIVERED

Die Pfadfinderpost im Warschauer Aufstand 1944

The Scout Mail in the
Warsaw Uprising of 1944

13.9.2024 – 17.10.2024

Eine Ausstellung des Pilecki-Instituts Berlin

An exhibition of the Pilecki Institute Berlin

Kuratoren • Curators: **Alexander Kliymuk,**
Harald Rosteck

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9 – 19 Uhr
Opening hours: Monday – Friday 9 a.m. – 7 p.m.

Eintritt frei • Admission free

Für den Einlass ist ein Ausweisdokument notwendig.
An identity document is required for admission.

Führungen und Workshops auf Anfrage •
Guided tours and workshops on request:
Harald.rosteck@t-online.de

Lichthof des Sächsischen
Staatsministeriums der Finanzen
Carolaplatz 1 • 01097 Dresden

Foto Titelseite • Cover Photo:

Zwei Pfadfinder als Botengänger, 1944
Two Scouts as Messengers, 1944

Foto • Photo: Tadeusz Bukowski
aus den Sammlungen des Museums des Warschauer Aufstandes
from the collections of the Warsaw Rising Museum

Unterstützt von • Supported by:



Pfadfinder-Förderkreis
Nordbayern e.V.



Museum des
Warschauer Aufstandes



Deutsch-Polnische
Gesellschaft Sachsen
Niemcecko-Polskie
Towarzystwo Saksone



POLNISCHES
INSTITUT BERLIN
POLSKIE LEIPZIG



Gefördert durch
Freistaat Sachsen

Ausstellung • Exhibition

AUSGETRAGEN DELIVERED

Die Pfadfinderpost im
Warschauer Aufstand 1944
The Scout Mail in the
Warsaw Uprising of 1944

13.9.2024 – 17.10.2024



Pilecki
Institut

www.pileckiinstitut.de

ÜBER DIE AUSSTELLUNG

Am 1. August 1944 begann der Warschauer Aufstand. Fast fünf Jahre währte der Zweite Weltkrieg und damit die Besetzung Polens bereits. Seither war die Bevölkerung brutaler Unterdrückung ausgesetzt. Auch der Aufstand im Warschauer Ghetto im Jahr zuvor war von den Deutschen erbarmungslos niedergeschlagen worden. In den nun folgenden 63 Tagen kämpften die schlecht bewaffneten Aufständischen gegen die Nazis, die ihrerseits mit unfassbarer Grausamkeit antworteten.

Die verbotene Organisation der Pfadfinderinnen und Pfadfinder, vormals Polens größte Jugendbewegung, schloss sich dem Warschauer Aufstand an. Den Kindern und Jugendlichen fiel die Aufgabe zu, ein funktionierendes Postwesen aufzubauen – eine Art Messenger-Dienst mitten im Krieg unter lebensgefährlichen Bedingungen. Gemeinsam mit ihren Leitern und ihren Eltern gelang es ihnen, die Kommunikation innerhalb der Zivilbevölkerung aufrechtzuerhalten.

Der Warschauer Aufstand wurde von den Nationalsozialisten brutal niedergeschlagen. Über 160.000 Menschen wurden getötet, darunter auch viele Pfadfinder und Pfadfinderinnen. Die Überlebenden wurden vertrieben und die Stadt bis auf die Grundmauern zerstört.

Heute spielt der Warschauer Aufstand in der polnischen Erinnerungskultur eine wichtige Rolle. Die Ausstellung »Ausgetragen. Die Pfadfinderpost im Warschauer Aufstand 1944« will die Erinnerung an die jüngsten Aufständischen wachhalten. Zugleich lädt sie ein, sich mit den Themen Kindheit und Krieg, Widerstand und Zivilcourage auseinanderzusetzen.

ABOUT THE EXHIBITION

On August 1, 1944, the Warsaw Uprising began. The Second World War, and with it the occupation of Poland, had already lasted almost five years. During that time, the population had been subjected to brutal oppression. The uprising in the Warsaw Ghetto the year before was also mercilessly put down by the Germans. In the 63 days after August 1, 1944, the poorly armed insurgents fought against the Nazis, who in turn responded with inconceivable cruelty.

The banned Scouts organization, previously Poland's largest youth movement, decided to join the Warsaw Uprising. These children and teenagers assumed the task of establishing a functioning postal system, not unlike an instant messenger service that was conducted in the middle of the war under deadly conditions. Together with their leaders and their parents they managed to maintain communications within the civil population.

The Warsaw Uprising was brutally suppressed by the Nazis. Over 160,000 people were killed, including many Scouts. The survivors were driven out and the city was destroyed down to its foundations.

Today, the Warsaw Uprising plays an important role in the Polish culture of remembrance. The exhibition »Delivered. The Scout Mail in the Warsaw Uprising of 1944« seeks to uphold the memory of the youngest insurgents. At the same time, the exhibition invites visitors to examine the subjects of childhood and war, resistance and civil courage.